

Erstes Kräftemessen im neuen Jahr

Zum ersten Wettkampf im neuen Jahr lud die Abteilung Taekwondo der HSG Uni Greifswald Nachwuchssportler aus MV und Berlin zu sich in die Hansestadt ein. Insgesamt nahmen 43 Sportler aus Berlin, Anklam, Spantekow und Wismar am Turnier teil. Für die 13 Greifswalder Akteure ging es vor allem darum, in die neue Wettkampfsaison reinzukommen.

Den Auftakt machte der 8-jährige Theodor Rollberg. Er gewann sein Halbfinale und setzte sich wenig später auch im Finale gegen seinen Anklamer Gegner durch. „Theodor ist noch gar nicht so lange im Verein, dafür hat er es sehr gut gemacht“, resümierte Trainerin Anne Räther. Sein Bruder Friedrich Rollberg (6J.), hatte in seinem allerersten Kampf leider etwas Pech. Sein ebenfalls aus Anklam stammender Gegner war ihm in überlegen. Dafür bekam Friedrich später noch einmal die Chance auf einen Freundschaftskampf, den er für sich entscheiden konnte. Den zweiten Platz belegten ebenfalls Emil Schuster, Theodor Lang, Claas Schülke, Maria Romanenko und Fynn Rohlfshagen. Einen dritten Platz gab es für Fredo Beyer.

Kurz vor Schluss lieferten sich dann der Greifswalder Ansgar Schneider und sein Kontrahent aus Spantekow einen packenden Schlagabtausch. Nach zwei gekämpften Runden stand es 1 zu 1. Leider hatte sich der Sportler aus Spantekow im Kampf derart verausgabt, dass er keine dritte Runde mehr kämpfen konnte. „Man glaubt manchmal gar nicht, wie lang 90 Sekunden werden können. Wenn man sein Pulver in der ersten Runde schon verschossen hat und dann die Kondition in der zweiten Runde weg ist, dann geht man leider als Verlierer von der Matte“, erklärt Räther den Ausgang. Für Ansgar hingegen gab es den 1. Platz. Dazu gesellten sich Alva Raguse, Marten Rosenfeld, Paul Müller und Levin Ziegler. Am 9. März werden die kleinen Taekwondo Kämpfer wieder auf der Matte stehen. Wenn zum 15. Mal der Greifswalder Starter Cup in der Mehrzweckhalle stattfindet.

